

„Das System ist recht intuitiv – die Nutzer benötigen sehr wenig Schulung und der Wartungsaufwand ist minimal.“

Colin West, Leiter der Diagnostik



Schneller Probentransport verkürzt Durchlaufzeit bei dringenden Untersuchungen

Als der Homerton University Hospital NHS Foundation Trust im Londoner Bezirk Hackney Probleme bei der Einhaltung der Durchlaufzeiten bei dringenden Testanforderungen aus der Notaufnahme feststellte, fand sich die Lösung in dem Schnelltransportsystem Tempus600®.

Seit seiner Einführung in der Universitätsklinik hat das Tempus600® die Labor-Durchlaufzeiten deutlich verbessert, was sich auch dadurch positiv bemerkbar macht, dass Überschreitungen der vorgesehenen maximal vierstündigen Wartezeit in der Notaufnahme praktisch nicht mehr vorkommen.

Schnelle und einfache Umstellung

Die Integration des Systems in die täglichen Arbeitsabläufe war einfach. Die Mitarbeiter gewöhnten sich schnell an das System und Fehler kamen selten vor. Deshalb war es möglich, den normalen Routinebetrieb während der Einführung neuer Abläufe aufrechtzuerhalten.

„Das System selbst ist recht intuitiv – die Nutzer benötigen sehr wenig Schulung und der Wartungsaufwand ist minimal“, erklärt Colin West, Leiter der Diagnostik am Homerton University Hospital.

Die Herausforderung

Einhaltung der Durchlaufzeiten bei dringenden Testanforderungen aus der Notaufnahme

Die Lösung

Installation des Schnelltransportsystems Tempus600® speziell für den raschen Transport kleiner klinischer Proben

Die Vorteile

- Kürzere Durchlaufzeit von Blutproben
- Hohe Probenqualität
- Sinnvolle Investition

